

Die Stadt Schortens hat aufgrund der Corona-Pandemie im Jahr 2020 einen Existenzsicherungsfonds - Corona-Hilfe-Schortens - mit einem Gesamtvolumen in Höhe von 310.000,00 € aufgelegt.

Ziel war und ist es, im Interesse aller Schortenser Bürgerinnen und Bürger möglichst viele ortsansässige, ortsprägende und bislang gesunde Unternehmen zu unterstützen. Arbeitsplätze sollen langfristig erhalten und die Attraktivität der Stadt Schortens als Wohn- und Lebensort bewahrt werden. Die Stadt Schortens tritt dort ein, wo Hilfsprogramme des Bundes und des Landes nicht ausreichen oder zum Tragen kommen.

In einer 1. Antragsrunde im Jahr 2020 sind bis zum Antragsschluss am 17.05.2020 insgesamt 30 Anträge eingegangen. 14 Bewilligungen mit Beträgen von 4.000,00 € bis 25.000,00 € in einem Umfang von insgesamt 195.000,00 € wurden vom Verwaltungsausschuss der Stadt Schortens in seiner Sitzung am 26.05.2020 ausgesprochen.

Die noch verbleibenden Mittel der Corona Hilfe Schortens in Höhe von 115.000,00 € werden im Rahmen einer 2. Antragsrunde im Jahr 2021 zur Verfügung gestellt und vergeben.

Hier sind bis zum Antragsschluss am 21.02.2021 weitere 14 Anträge eingegangen. Der Verwaltungsausschuss hat daraufhin in seiner Sitzung am 23.02.2021 neun Bewilligungen mit Beträgen von 1.700,00 € bis 18.000 € in einem Umfang von insgesamt 71.000,00 € ausgesprochen.

Die Verteilung der Mittel auf die antragsberechtigten Unternehmen erfolgte jeweils nach einer objektiven Wertungsmatrix, die eine Reihenfolge der zu bezuschussenden Betriebe ergab.

Die Stadt Schortens hat auf diese Weise vielen Schortenser Unternehmen jeweils schnell und unkompliziert eine Hilfestellung geben können.